

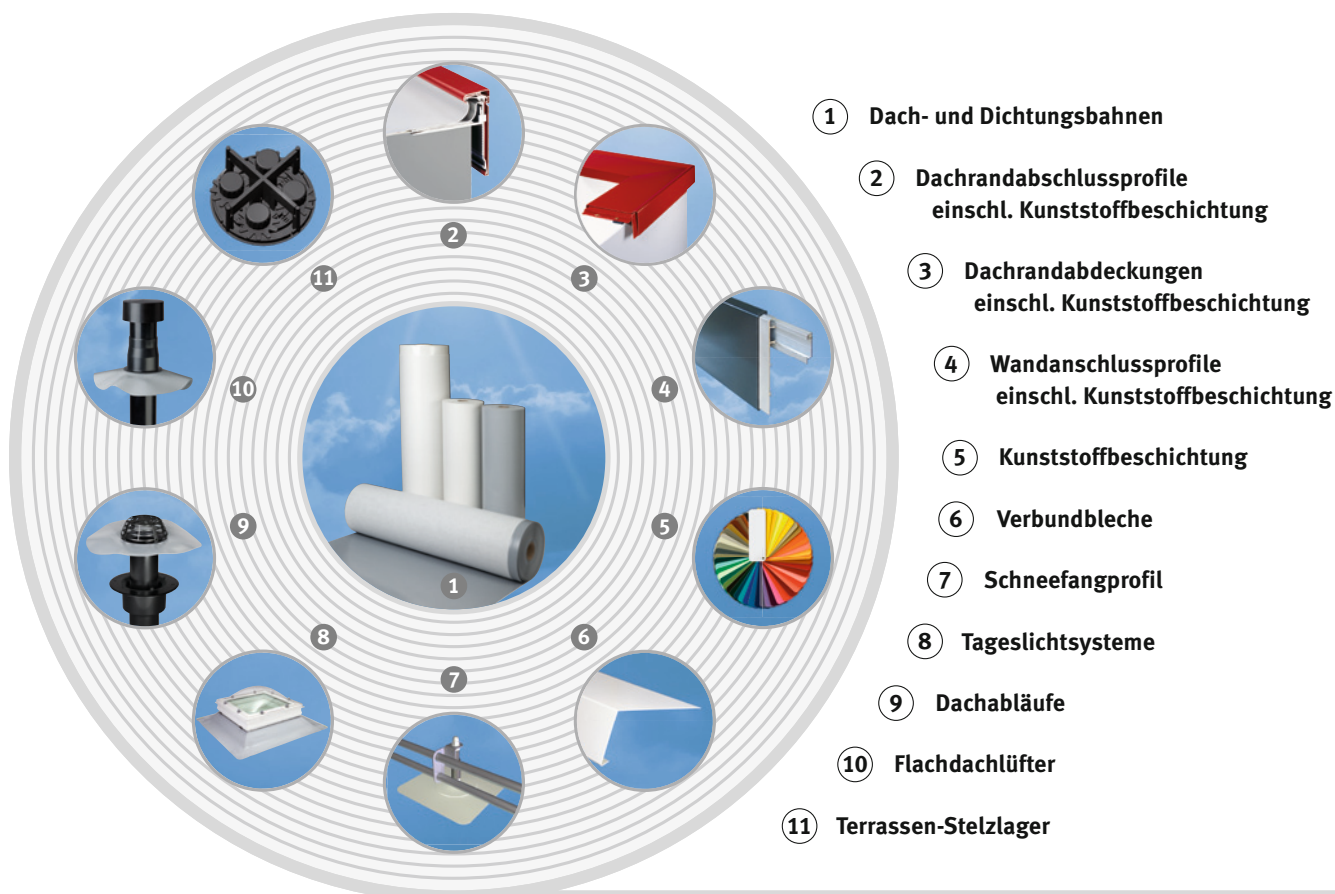
Flachdach- entwässerung

Dachabläufe
Notabläufe
Wasserspeier



alwitra-Produktsystem

Flachdach-Entwässerungselemente sind Teil der praxisbewährten alwitra-Produktsysteme. Zu den Systemen gehören:



Inhaltsverzeichnis

Grundlagen zur Bemessung von Dachentwässerungsanlagen	3	Zubehör alwitra-Dachabläufe	13
Das Dachentwässerungssystem von alwitra	4	Übersicht alwitra-Dach- und -Notabläufe	14–15
alwitra-Dachabläufe	5–7	alwitra-Fallrohrübergang	16
alwitra-Aufstockelemente	8	alwitra-Rückstaudichtung	17
Beheizte alwitra-Dachabläufe	9	alwitra-Attikaablauf W75	18–19
alwitra-Notablaufstutzen	10	alwitra-Wasserspeier	20–25
alwitra-Terrassenaufsatz	11	Ablaufleistungen	26–27
alwitra-Sanierungs-Dachabläufe	12		

Grundlagen zur Bemessung von Dachentwässerungsanlagen

Allgemeine Hinweise (aus einschlägigen Normen und Richtlinien):

Dachentwässerung:

- Dachentwässerungssysteme **müssen** mittels einer **hydraulischen Berechnung dimensioniert** werden. Als Bemessungsgrundlage dient – aus Betrachtungen der Wirtschaftlichkeit und der Selbstreinigungsfähigkeit – ein mittleres Regenereignis, der sogenannte örtliche Bemessungsregen ($r_{(5,5)}$)*.
- Jeder durch die Gefällesituation vorgegebene Tiefpunkt muss mindestens einen Flachdachablauf erhalten und jede durch die Dachgeometrie bedingte Teildachfläche muss mindestens einen Flachdachablauf erhalten.
- Dachentwässerungs- und Notentwässerungssysteme **müssen gemeinsam** das am Gebäudestandort über 5 Minuten zu erwartende Jahrhundertregenereignis ($r_{(5,100)}$)* entwässern können.
- Der Abstand der Dachabläufe ohne nennenswerte Höhendifferenzen untereinander sollte 20 m nicht überschreiten.

Notentwässerung:

- **Jede** Dachfläche **muss** über eine Notentwässerung verfügen.
- Die Notentwässerung kann über Notüberläufe (z.B. Speier) oder Notabläufe erfolgen.
- Jeder durch die Gefällesituation vorgegebene Tiefpunkt muss mindestens einen Flachdachablauf erhalten. Von jedem Flachdachablauf muss ein freier Ablauf auf der Dachabdichtung zu einer Notentwässerung mit ausreichendem Abflussvermögen vorhanden sein.
- Die Notentwässerung **muss in jedem Fall mindestens die Differenz** zwischen dem Jahrhundertregen ($r_{(5,100)}$)* und dem Bemessungsregen ($r_{(5,5)}$)* ableiten können. Diese Wassermenge muss frei auf schadlos überflutbare Grundstücksflächen abgeleitet werden. Um Schäden zu vermeiden, dürfen diese Wassermengen nicht auf andere Dachflächen, Dachterrassen

oder z.B. auf Flächen in der Nähe tiefliegender Garagen-einfahrten, Kellereingänge usw., abgeleitet werden.

- Im Falle einer Sanierung muss das Abflussvermögen der vorhandenen Entwässerungsanlage überprüft werden. Des Weiteren ist zu kontrollieren, ob Notentwässerungen vorhanden, ausreichend bemessen und richtig angeordnet sind.
- Bei Dächern in Massivbauweise, bei denen Regenwasserrückhaltung planmäßig vorgesehen und statisch nachgewiesen ist, kann auf Notentwässerungen verzichtet werden.
- Kies oder Begrünung auf der Dachfläche bedeutet i.d.R. eine geringere Anzahl von Dachabläufen, aber eine größere Anzahl von Notab- oder Notüberläufen im Vergleich zu einer Dachfläche ohne Belag.

Berechnung:

Die notwendige Abflussmenge $Q_{(5,5)}$ [l/s] des Bemessungsregens ($r_{(5,5)}$) mit der projizierten Dachfläche A [m²] und dem Abflussbeiwert C für die Dachentwässerung ergibt sich aus:

$$Q_{(5,5)} = r_{(5,5)} \cdot C \cdot A \cdot 1 / 10.000$$

Für die Notentwässerung ergibt sich damit eine Mindestabflussmenge Q_{Not} [l/s] von

$$Q_{\text{Not}} = (r_{(5,100)} - r_{(5,5)}) \cdot C \cdot A \cdot 1/10.000$$

* Referenzorte in Anhang 1 der DIN 1986-100 oder aus KostraDWD des Deutschen Wetterdienstes



Aktuelle Ausschreibungstexte in allen gängigen Ausgabeformaten finden Sie unter <http://alwitra.de/downloads/ausschreibungstexte/>



Weitere Informationen finden Sie unter www.alwitra.de/flachdach-systeme/produkte/flachdachentwaesserung/

Bereit für die nächste Sintflut – Das Dachentwässerungssystem von alwitra



Das Dachentwässerungssystem von alwitra

Bei der Planung und Ausführung der Entwässerung flach geneigter Dächer sind die Vorgaben verschiedener Normen und Richtlinien verbindlich zu beachten.

Insbesondere DIN EN 12056 und DIN 1986-100 stellen konkrete Anforderungen an die Dach- und Notentwässerungssysteme. Das neue Dachentwässerungssystem von alwitra ist die ideale Lösung für alle Entwässerungsfragen rund um das flach geneigte Dach.

Das alwitra-Dachentwässerungssystem ist

- **abgestimmt** auf die speziellen Anforderungen an Dach- und Notabläufe für flach geneigte Dächer (DIN 1986-100, EnEV)
- **sehr leistungsfähig:** optimierte Einlaufgeometrie für hohe Abflussleistung bei gleichzeitig geringer Anstauhöhe
- **extrem widerstandsfähig:** aus besonders schlagzähem Polypropylen (PP) hergestellt
- **umfangreich:** ein großes Produktprogramm mit vielen Kombinations-

möglichkeiten bei einer geringen Anzahl von Einzelteilen.

- **flexibel:** neben dem Anschluss der alwitra-Dach- und Dichtungsbahnen EVALON® und EVALASTIC® können nahezu alle Dampfspernbahnen fachgerecht und sicher angeschlossen werden
- **sicher:** das gesamte System ist nach DIN EN 1253 durch TÜV Rheinland LGA Products GmbH geprüft



Für alle Elemente des alwitra Dach- und Notentwässerungssystems bieten wir einen kostenlosen Berechnungsservice für Anzahl und Anstauhöhe an. Weitere Informationen finden Sie unter www.alwitra.de/das-unternehmen/anwendungstechnischer-service/

alwitra-Dach- und Notabläufe



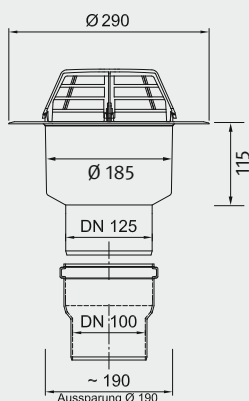
alwitra-Dachablauf S 125/110 mit Aufstockelement 200

alwitra-Dachablauf Senkrecht

(S 125/110 und SH 125/110 für DN 125 und DN 100)

Der wärmedämmte **alwitra-Dachablauf S** (enkrecht) stellt die sichere Verbindung zwischen einer Abdichtung im Kaldach oder Umkehrdach und der Entwässerungsleitung her. Beim klassischen Warmdachaufbau können alle handelsüblichen Dampfsperren direkt angeschlossen werden. Die Wärmedämmung wird hierbei durch ein optionales Aufstockelement überbrückt. Die passenden alwitra-Aufstockelemente sind dazu, je nach Dicke der Wärmedämmung, in verschiedenen Längen optional erhältlich (siehe „alwitra-Aufstockelemente“ Seite 8). Der Anschluss an die Dachabdichtung erfolgt durch einen speziellen Schraubring. In Verbindung mit dem darunter liegenden Ovaldichtring und einem passenden Anschlusskragen wird eine dauerhaft dichte Verbindung zwischen Dachabdichtung bzw. Dampfsperre und dem Dachablauf auf einfache Art sichergestellt. Entsprechende

Anschlusskragen aus EVALON®/EVALASTIC® oder Bitumen sind selbstverständlich als optionales System-Zubehör erhältlich. Entwässerungsleitungen mit Muffe DN 125 (OD 125 mm) werden direkt, Leitungen DN 100 (OD 110 mm) mittels des im Lieferumfang enthaltenen exzentrischen Reduzierstücks angeschlossen. Für Entwässerungsleitungen DN 70 (OD 75 mm) bzw. DN 150 (OD 160 mm) sind exzentrische Reduzierungen/Übergangsstücke optional erhältlich. Das bedeutet, dass ein einziger Dachablauf für den Anschluss an die vier mehrheitlich verwendeten Größen von Entwässerungsleitungen (DN 70, DN 100, DN 125 und DN 150) in der Freispiegelentwässerung benötigt wird. Eine elektrisch beheizbare Version, 230 V AC, ist ebenfalls erhältlich (siehe „Beheizte alwitra-Dachabläufe“ Seite 9). Ein kombinierter Laub-/Kiesfang ist im Lieferumfang enthalten.



alwitra-Dachablauf Senkrecht



alwitra-Dachablauf S 125/110

Technische Daten alwitra-Dachablauf S 125/110

Klasse (Laub-/Kiesfang):	H 1,5
Auslauf:	senkrecht
Material:	besonders schlagzähes PP
Farbe:	schwarz (optionaler Anschlusskragen in Farbe der Dachbahn)
Benötigte Deckenöffnung:	Ø 200 mm (Ø 190 mm möglich)
Höhe:	ca. 190 mm (ca. 275 mm mit aufgesteckter Reduzierung)
Außendurchmesser	
Flansch:	290 mm
Anzahl Schraublöcher	
Flansch:	4 Stück

Ø Schraublöcher Flansch:	240 mm
Flanschbreite:	ca. 50 mm
Anschlussdurchmesser:	125 mm (DN 125) und 110 mm (DN 100); 75 mm (DN 70) mit optionaler Reduzierung; 160 mm (DN 150) mit optionalem Übergangsstück
Außendurchmesser	
optionaler Anschlusskragen:	480 mm
Ablaufleistungen:	siehe Tabelle Seite 26

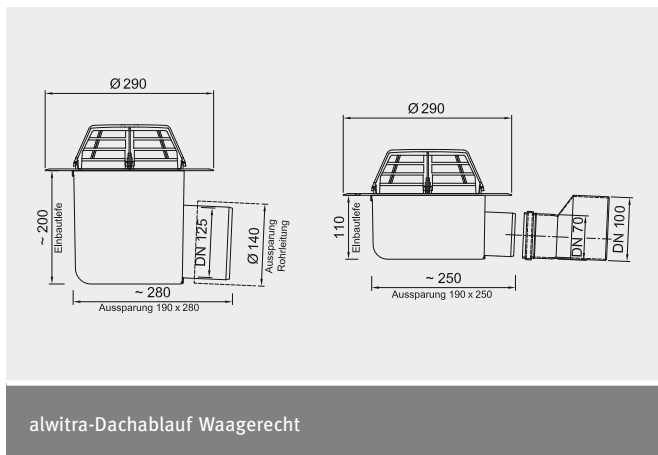
alwitra-Dachablauf Waagrecht

(W 75/110 und WH 75/110 für DN 70 und DN 100 sowie W 125 und WH 125 für DN 125)

Der wärmedämmte **alwitra-Dachablauf W** (aagerecht) stellt die sichere Verbindung zwischen der Abdichtung eines Kalt- oder Umkehrdaches und einer horizontal verlegten Entwässerungsleitung her. Beim klassischen Warmdachaufbau können alle handelsüblichen Dampfsperren direkt angeschlossen werden. Die Wärmedämmung wird hierbei durch ein optionales Aufstockelement überbrückt. Die passenden alwitra-Aufstockelemente sind dazu, je nach Dicke der Wärmedämmung, in verschiedenen Längen optional erhältlich (siehe „alwitra-Aufstockelemente“ Seite 8).

alwitra-Dachabläufe W sind in zwei verschiedenen Größen erhältlich:

- W 125 zum Anschluss an Entwässerungsleitungen mit Muffe DN 125 (OD 125 mm)



- W 75/110 mit besonders niedriger Bauhöhe zum Anschluss an Entwässerungsleitungen mit Muffe DN 70 (OD 75 mm) und – mittels des im Lieferumfang enthaltenen exzentrischen Übergangsstücks 75/110 – an Leitungen DN 100 (OD 110 mm)

Der Anschluss an die Dachabdichtung erfolgt durch einen speziellen Schraubring. In Verbindung mit dem darunter liegenden Ovaldichtring und einem passenden Anschlusskragen wird eine dauerhaft dichte Verbindung zwischen Dachabdichtung bzw. Dampfsperre und dem Dachablauf auf einfache Art sichergestellt. Alternativ ist auch eine elektrisch beheizbare Version, 230 V AC, erhältlich (siehe „Beheizte alwitra-Dachabläufe“ Seite 9).

Ein kombinierter Laub-/Kiesfang ist im Lieferumfang enthalten.



Technische Daten alwitra-Dachablauf W 75/110 und W 125

Klasse (Laub-/Kiesfang):	H 1,5
Auslauf:	waagrecht
Material:	besonders schlagzähes PP
Farbe:	schwarz (optionaler Anschlusskragen in Farbe der Dachbahn)
Benötigte Deckenöffnung:	W 125 190 x 280 mm W 75/110 190 x 250 mm
Mindesteinbauhöhe:	W 125 ca. 200 mm W 75/110 ca. 110 mm
Außendurchmesser	
Flansch:	290 mm

Anzahl Schraublöcher	
Flansch:	3 Stück
Ø Schraublöcher Flansch:	240 mm
Flanschbreite:	ca. 50 mm
Anschlussdurchmesser:	W 125 125 mm (DN 125) W 75/110 75 mm (DN 70), 110 mm (DN 100) durch mitgeliefertes Übergangsstück 75/110
Außendurchmesser	
optionaler Anschlusskragen:	480 mm
Ablaufleistungen:	siehe Tabelle Seite 26

alwitra-Aufstockelemente 200, 400, SL und UKD

Die alwitra-Aufstockelemente 200, 400 und SL dienen zur Überbrückung der Wärmedämmung im Warmdach und sind – je nach Dicke der zu überbrückenden Wärmedämmung – in drei verschiedenen Längen erhältlich:

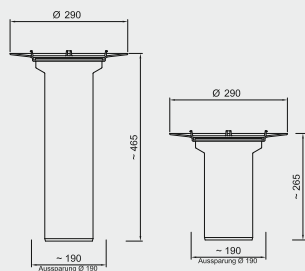
- Aufstockelement 200
für Wärmedämmungen von 50 - 200 mm
- Aufstockelement 400
für Wärmedämmungen von 200 - 400 mm
- Aufstockelement SL
in Sonderlänge nach Kundenwunsch

Der Anschluss an die Dachabdichtung erfolgt analog zu den alwitra-Dachabläufen durch einen speziellen Schraubring. In Verbindung mit dem darunter liegenden Ovaldichtring und einem passenden Anschlusskragen wird eine dauerhaft dichte Verbindung zwischen der Dachabdichtung und dem Aufstockelement auf einfache Art sichergestellt. Ein Anschlusskragen aus EVALON® bzw. EVALASTIC® ist im Lieferumfang enthalten.

Für die speziellen Anforderungen an die Entwässerung eines Umkehrdaches bieten wir die alwitra-Aufstockelemente UKD an. Die zusätzlichen Einlaufmöglichkeiten am Fuß des Aufstockelementes sorgen für die fachgerechte Entwässerung „beider“ Entwässerungsebenen eines Umkehrdaches. Sie sind, angepasst an die Dicke der Umkehrdachdämmung, in zwei Längen erhältlich:

- Aufstockelement UKD 200
für Wärmedämmungen von 50 - 200 mm
- Aufstockelement UKD 400
für Wärmedämmungen von 200 - 400 mm

Sämtliche alwitra-Aufstockelemente sind mit den alwitra-Dachabläufen S(H) 125/110, W(H) 75/110, W(H) 125 und dem Attikaablauf W75 kompatibel und werden durch einfaches Einschieben in den Dachablauf rückstausicher angeschlossen. Bei Verwendung des alwitra-Dachablaufs S(H) 125/110 muss das Aufstockelement dazu i.d.R. nicht gekürzt werden.



alwitra-Aufstockelement



alwitra-Aufstockelement 400

Technische Daten alwitra-Aufstockelement

Material:	besonders schlagzähes PP
Farbe:	schwarz, Anschlusskragen in Farbe der Dachbahn
Mindesteinbauhöhe:	ca. 50 mm
Maximale Einbauhöhe:	200: ca. 200 mm Wärmedämmung 400: ca. 400 mm Wärmedämmung SL: nach Kundenwunsch

Außendurchmesser	
Flansch:	290 mm
Flanschbreite:	ca. 50 mm
Anschlussdurchmesser:	ca. 120 mm (für alle alwitra-Dachabläufe passend)
Außendurchmesser	
Anschlusskragen:	480 mm
Ablaufleistungen:	siehe Tabelle Seite 26, 27

Beheizte alwitra-Dachabläufe

Zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit bei Außentemperaturen unter dem Gefrierpunkt sind alwitra-Dachabläufe optional mit einer elektrischen Heizung (230 V AC) erhältlich. Der Buchstabe „H“ in der Artikelbezeichnung kennzeichnet alwitra-Dachabläufe als beheizbar.

Das Heizsystem ist werkseitig in die Dachabläufe integriert. Der Dachablauf wird mittels einer gekapselten, flächigen Heizung beheizt. Ein eingebauter Temperaturschalter schützt vor zu hohen Temperaturen.

Sämtliche auf der Dachfläche verwendeten Dacheinläufe lassen sich durch ein einziges Thermostat steuern.

Die Ansteuerung erfolgt durch ein individuell einstellbares, energiesparendes Thermostat. Die Heizung schaltet sich nur in dem notwendigen Temperaturfenster um den Gefrierpunkt ein und sorgt so für einen minimalen Energieverbrauch.



alwitra-Thermostat mit Außenfühler



Beheizter alwitra-Dachablauf WH 75/110

Technische Daten Thermostat

Montage:	Hutschienenmontage mit externem Außenfühler
Betriebsspannung:	230 V AC, $\pm 10\%$, 50 - 60 Hz
Stromverbrauch:	3 VA
Temperaturbereich „HIGH“:	+10 °C / 0 °C
Temperaturbereich „LOW“:	0 °C / -15 °C
Ausgangsrelais:	16 A Umschaltkontakt 250 V AC (ohmsche Last)
Schutzklasse:	II
Gehäuseschutzart:	IP20 IP54 Außenfühler

Technische Daten Heizung

Betriebsspannung:	230 V AC, $\pm 10\%$, 50 - 60 Hz
Leistung:	10 VA
Schutzklasse:	II
Schutzart:	IP 54
Anschlusskabel:	Silikon, 2-adrig, Länge ca. 100 cm

alwitra-Notablaufstutzen

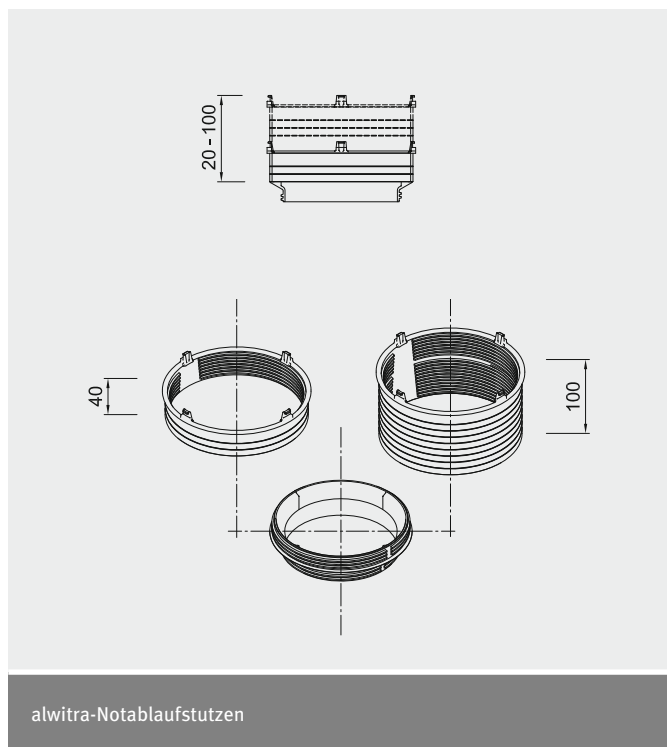
Nach den Vorgaben der geltenden Normen und Fachregeln sind bei Flachdächern mit innenliegender Entwässerung grundsätzlich Notentwässerungssysteme vorgeschrieben. Dies gilt auch im Falle einer Sanierung. Die alwitra-Dachabläufe und -Aufstockelemente sind auf diese Anforderung hin konzipiert worden. Sie lassen sich einfach und kostengünstig zu Notabläufen mit hoher Leistung und definierter Stauhöhe ausrüsten.

Der optional erhältliche, zweiteilige Notablaufstutzen ersetzt den Schraubring zum Anschluss der Dachabdichtung bei Dachablauf oder Aufstockelement. Er ist in verschiedenen

Ausführungen erhältlich, die sich nur hinsichtlich der möglichen Anstauhöhe unterscheiden:

- Anstauhöhe 20 - 40 mm beim Notablaufstutzen 40
- Anstauhöhe 20 - 100 mm beim Notablaufstutzen 100

Das Einstellen der notwendigen Anstauhöhe erfolgt durch bauseitiges Kürzen des Anstaeuelementes. Hierzu sind Hilfsmarkierungen (Rillen) mit einem Abstand von 10 mm angebracht. Bei der Ausführung SL kann die Anstauhöhe nach Kundenvorgabe werkseitig im Bereich von 20 - 95 mm eingestellt und geliefert werden.



Technische Daten Notablaufstutzen

Verwendung:	alle alwitra-Abläufe und Aufstockelemente
Material:	besonders schlagzähes PP
Farbe:	schwarz
Mindestanstauhöhe:	ca. 20 mm
Maximale Anstauhöhe:	40: ca. 40 mm 100: ca. 100 mm SL: nach Kundenwunsch von 20 - 95 mm voreingestellt

Außendurchmesser	
optionaler Anschlusskragen:	480 mm
Ablaufleistungen:	siehe Tabelle Seite 26

alwitra-Terrassenaufsatz

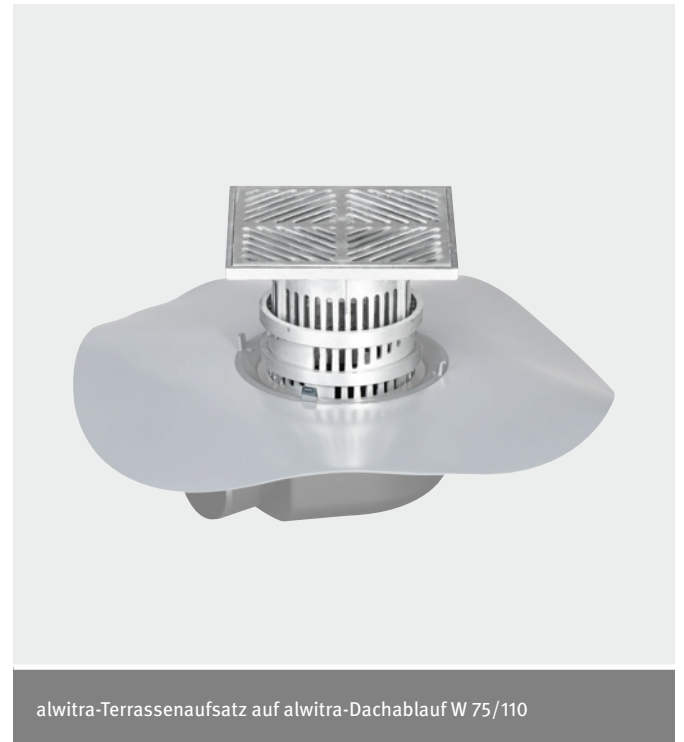
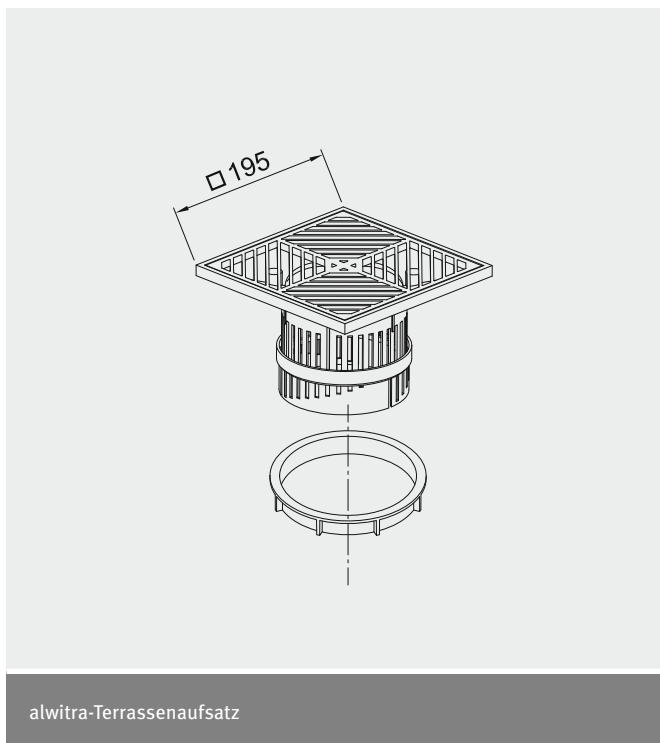
Zusammen mit dem höhenverstellbaren alwitra-Terrassenaufsatz aus rostfreiem Aluminium sind alle alwitra-Dachabläufe für den Einsatz auf genutzten Flächen mit Abdichtung (z.B. Dachterrassen) geeignet.

Dieser wird anstelle des Laub-/Kiesfangs montiert und stellt die Entwässerung der Belags- und der Abdichtungsebene sicher.

Durch ein Verdrehen des Liftrings kann die Einbauhöhe (Gesamthöhe des Belags über der Abdichtung) im Bereich von ca. 65 - 90 mm in 3 mm-Schritten eingestellt werden. Für den

Einsatz bei Einbauhöhen > 90 mm sind zusätzliche Liftringe, die jeweils eine zusätzliche Höhe von ca. 36 mm pro Ring bedeuten, optional erhältlich.

Der alwitra-Terrassenaufsatz ist die ideale Ergänzung für Dachflächen mit Plattenbelägen, die auf den praxisbewährten alwitra Stelzlagern PA 20 plus verlegt werden.



Technische Daten alwitra-Terrassenaufsatz

Klasse:	K 3
Material:	Aluminium, mit Distanzring zur Zentrierung aus Polypropylen (PP)
Farbe:	Aluminium
Abmessungen:	ca. 195 x 195 mm (für einen Ausschnitt 200 x 200 mm)

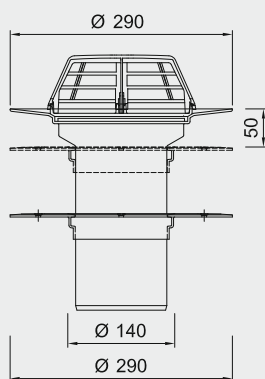
Einbauhöhe:	ca. 65 - 90 mm, in 3 mm Schritten einstellbar, (ohne zusätzlichen Liftring)
Zusätzliche Erhöhung pro optionalem Liftring:	ca. 36 mm
Ablaufleistungen:	siehe Tabelle Seite 26

alwitra-Sanierungs-Dachabläufe

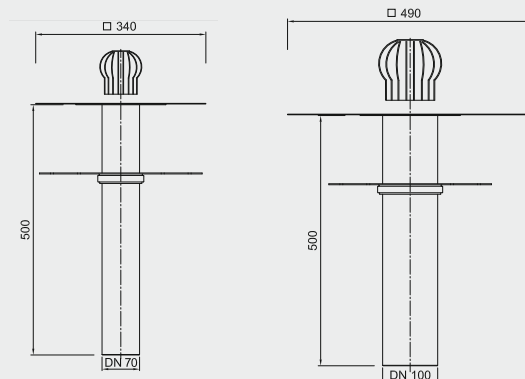
Können bei Sanierungen von Dachabdichtungen die vorhandenen Abläufe nicht ausgetauscht werden, kommen die alwitra-Sanierungs-Dachabläufe zum Einsatz. Die zweiteiligen Systeme bestehen jeweils aus einer passgenauen Sanierungsplatte, die bauseits - zentrisch über dem Altablauf - rückstausicher an die Altabdichtung angeschlossen wird. In diese Sanierungsplatte wird das eigentliche Entwässerungselement einfach eingeschoben. Der Anschluss an die neue Dachabdichtung erfolgt entweder mittels Anschlusskragen und Schraubring (Sanierungsablauf 125) oder mittels werkseitigem Anschlusskragen (Sanierungsablauf 75, 110).



alwitra-Sanierungs-Dachablauf 125



alwitra-Sanierungs-Dachablauf 125



alwitra-Sanierungs-Dachablauf 75 und 110

Technische Daten alwitra-Sanierungs-Dachablauf 125 (EVALON® / EVALASTIC®)

Für Dachabläufe im Bestand:	DN 125 - DN 150
Material:	besonders schlagzähes PP
Mindestdicke der Zusatzdämmung:	ca. 50 mm
Maximale Dicke der Zusatzdämmung:	ca. 200 mm
Außendurchmesser Flansch:	290 mm
Flanschbreite:	ca. 50 mm
Durchmesser des Entwässerungselementes:	ca. 120 mm
Außendurchmesser Anschlusskragen:	480 mm
Sanierungsplatte:	PP schwarz
Ablaufleistungen:	siehe Tabelle Seite 27

Technische Daten alwitra-Sanierungs-Dachablauf 75 und 110 (EVALON®)

Sanierungsablauf 110	
Für Dachabläufe im Bestand:	~ DN 100
Sanierungsablauf 75	
Für Dachabläufe im Bestand:	DN 70 - DN 90
Material:	PVC
Farbe:	grau
Mindestdicke der Zusatzdämmung:	ca. 10 mm
Maximale Dicke der Zusatzdämmung:	ca. 300 mm
Anschlusskragen:	werkseitig angeschweißt, in Farbe der Dachbahn 75: 180 x 180 mm 110: 230 x 230 mm
Sanierungsplatte:	Aluminium
Ablaufleistungen:	siehe Tabelle Seite 27

Zubehör alwitra-Dachabläufe

Zur Vervollständigung des Entwässerungssystems der alwitra-Dachabläufe/-Notabläufe sind zahlreiche, optionale Zubehörteile erhältlich.



alwitra-Übergangsstücke

Muffe DN 70 (OD 75 mm) auf Spitzende DN 100 (OD 110 mm)
Muffe DN 125 (OD 125 mm) auf Spitzende DN 150 (OD 160 mm)



alwitra-Reduzierungen

Muffe DN 125 (OD 125 mm) auf Spitzende DN 70 (OD 75 mm)
Muffe DN 125 (OD 125 mm) auf Spitzende DN 100 (OD 110 mm)



alwitra-Faltenbalg

zum flexiblen Anschluss von Dachabläufen oder Lüftern DN 125 (OD 125 mm) an Leitungen DN 125 (OD 125 mm) oder DN 100 (OD 110 mm) oder DN 70 (OD 75 mm)



alwitra-Grundplatte/Sanierungsplatte

als Durchführung und zum Anschluss eines DN-Rohres an z.B. eine Dampfsperre






alwitra-Schraubhilfe

zur sicheren Montage des Schraubrings

Übersicht alwitra-Dach- und -Notabläufe

Senkrechter Auslauf auch mit Heizung 230 V AC erhältlich		
DN 70 (OD 75)	DN 100 / DN 125 (OD 110 / OD 125)	DN 150 (OD 160)
S 110/125, SH 110/125	S 110/125, SH 110/125	S 110/125, SH 110/125
		
DN 125 (OD 125) + Reduzierung 125/75	DN 125 (OD 125) einschl. Reduzierung auf DN 100 (OD 110)	DN 125 (OD 125) + Übergangsstück 125/160

Aufstockelemente Warmdach (passend für alle alwitra-Dachabläufe)		
Aufstockelement 200	Aufstockelement 400	Aufstockelement SL
		
für Dämmstoffstärken von 50 - 200 mm	für Dämmstoffstärken von 50 - 400 mm	für Dämmstoffstärken nach Kundenvorgabe

Anschlusskragen (passend für alle alwitra-Dachabläufe und -Aufstockelemente)		
Anschlusskragen EVALON® hellgrau	Anschlusskragen EVALON® weiß	Anschlusskragen EVALON® schiefergrau
		
Dicke 1,5 mm, Ø 480 mm	Dicke 1,5 mm, Ø 480 mm	Dicke 1,5 mm, Ø 480 mm

Zubehör (passend für alle alwitra-Dachabläufe und -Aufstockelemente)		
Notablauf 40	Notablauf 100	Notablauf SL
		
Zur Erweiterung aller alwitra-Dachabläufe und -Aufstockelemente mit einer Anstauhöhe von 20 - 40 mm	Zur Erweiterung aller alwitra-Dachabläufe und -Aufstockelemente mit einer Anstauhöhe von 20 - 100 mm	Zur Erweiterung aller alwitra-Dachabläufe und -Aufstockelemente mit einer Anstauhöhe nach Kundenwunsch

Waagerechter Auslauf

auch mit Heizung 230 V AC erhältlich

DN 70 / DN 100
(OD 75 / OD 110)

W 75/110, WH 75/110



DN 70 (OD 75) einschl. Übergangsstück auf
DN 100 (OD 110)

DN 125
(OD 125)

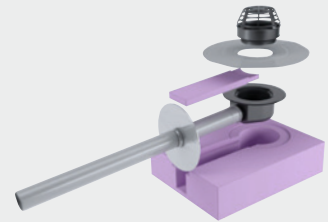
W 125, WH 125



DN 125 (OD 125)

DN 70
(OD 75)

Attikaablauf W75



Aufstockelemente Umkehrdach (passend für alle alwitra-Dachabläufe)

Aufstockelement UKD 200



für Dämmstoffstärken im Umkehrdach von 50 - 200 mm

Aufstockelement UKD 400



für Dämmstoffstärken im Umkehrdach von 200 - 400 mm

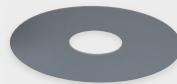
Anschlusskragen (passend für alle alwitra-Dachabläufe und -Aufstockelemente)

Anschlusskragen EVALON® farbig (auf Anfrage)



Dicke 1,5 mm, Ø 480 mm

Anschlusskragen EVALASTIC® grau



Dicke 1,5 mm, Ø 480 mm

Anschlusskragen Dampfsperre (Bitumen)



Dicke 4,0 mm, Ø 500 mm

Zubehör (passend für alle alwitra-Dachabläufe und -Aufstockelemente)

Terrassenaufsatz

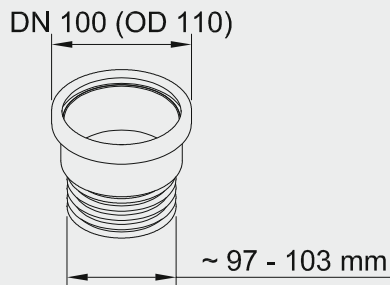


aus Aluminium, höhenverstellbar

alwitra-Fallrohrübergang

Mit dem alwitra-Fallrohrübergang lassen sich Rohre und Dachabläufe DN 100 (OD 110 mm) an Rohre mit einem Innendurchmesser von ~ 97 - 103 mm (z.B. Fallrohre, SML-Rohre, muffenlose HT-, KG-, PE-Rohre) anschließen.

Nach dem Entfernen der Mehrfachlippendichtung am Einsteckende passt der alwitra-Fallrohrübergang in ein DN 90-HT-Rohr mit Muffe. So kann z.B. der alwitra-Strangentlüfter auch an einer Falleitung DN 90 eingesetzt werden.



alwitra-Fallrohrübergang



alwitra-Fallrohrübergang

Technische Daten alwitra-Fallrohrübergang

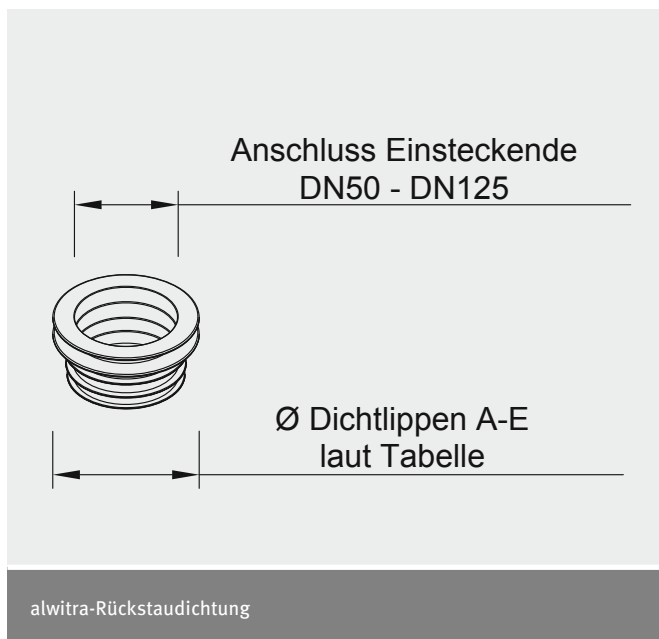
Material:	Grundkörper: PP Mehrfachlippendichtung: Ethylen-Propylen- Terpolymere-Kautschuk (EPDM)
Farbe:	grau mit schwarzen Dichtungen
Anzahl der Dichtlippen:	5
Anschluss oben:	Muffe mit Lippendichtring DN 100 zur Aufnahme eines HT-, KG-, PE-Rohres DN 100 (OD 110 mm)

Anschluss unten:	mit Mehrfachlippendichtung: Rohre mit einem Innendurchmesser von ~97 - 103 mm z.B. Fallrohre, SML-Rohre, muffenlose HT-, KG-, PE-Rohre ohne Mehrfachlippendichtung: Einsteckende DN 90 (OD 90 mm) zum Einschieben in ein HT-Rohr DN 90 mit Muffe
Einbaulage:	nur für senkrechten Einbau

alwitra-Rückstaudichtung

Flexible, universell einsetzbare Mehrfachlippendichtung zum rückstausicheren Anschluss von Rohren oder Entwässerungselementen (z.B. Dachabläufen) DN 50 - DN 125 an senkrechten Rohren ohne Muffe.

Ideal auch in Verbindung mit alwitra-Wasserspeier SF, als universelles System im Fall einer Sanierung senkrechter Bestands-Dachabläufe.



Technische Daten alwitra-Rückstaudichtung

Material: Ethylen-Propylen-Terpolymere-Kautschuk (EPDM)

Farbe: schwarz

Anzahl der Dichtlippen: 5, in leicht unterschiedlichen Abmessungen (siehe Tabelle)

Einbaulage: nur für senkrechten Einbau

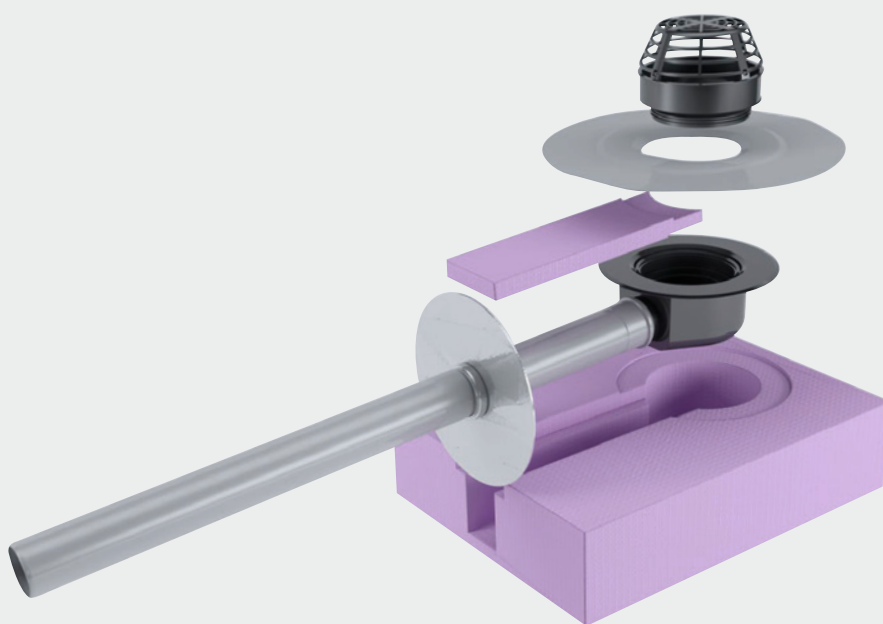
Anschluss Einsteckende		Durchmesser der Dichtlippen				
DN	OD [mm]	A	B	C	D	E
50	50	77	74	66	64	61
70	75	108	108	91	89	87
90	90	111	110	108	106	105
100	110	135	133	124	122	120
125	125	160	160	154	154	152

alwitra-Attikaablauf W75

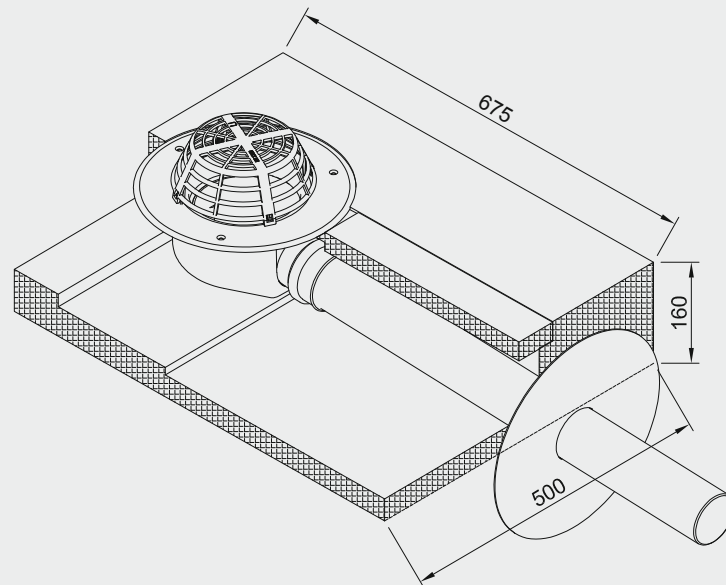
Der wärme gedämmte **alwitra-Attikaablauf W75** zur Freispiegel- (Not-) Entwässerung durch die Attika wird in der Ebene der Wärmedämmung montiert. Ein speziell angepasster Dämmkörper aus XPS nimmt den Ablauf samt angeschlossenem Edelstahl-Muffenrohr passgenau auf. Das Edelstahlrohr bleibt dabei im Bereich von ~ 0° - 2° Neigung aus der Waagerechten einstellbar. Das Anarbeiten der Flächendämmung an die geraden Außenkanten des Dämmkörpers ist sehr einfach. Der Anschluss an die Dachabdichtung erfolgt durch den zweiteiligen Notablaufstutzen mit Anstauhöhe von 20 - 40 mm bzw. durch den Schraubring, analog zu den alwitra-Dachabläufen und -Aufstockelementen. Der entsprechende Anschlusskragen aus EVALON® bzw. EVALASTIC® ist im Lieferumfang ebenso enthalten wie die Aluminium-Grundplatte für einen sicheren Anschluss an die Dampfsperre.

- **Passgenauer Dämmkörper aus XPS (WLG 035), 675 x 500 mm, Dicke: 160 mm**
 - das aufwändige bauseitige Einlassen des Ablaufkörpers in die Dämmung entfällt

- leichtes Anarbeiten der Flächendämmung an die geraden Außenkanten des Dämmkörpers
- variable Rohrneigung: das Gefälle des Edelstahlrohres kann im Bereich von ca. 0° - 2° stufenlos eingestellt werden
- Dicke der Dämmung unter dem Ablaufkörper: ~47 (~35) mm; fugenlos
- Einlaufmittelpunkt des Ablauftopfes zur attikaseitigen Kante des Dämmkörpers: 500 mm (Kontergefälleplatten mit einer Länge in Gefällerrichtung von 500 mm)
- bauseits leicht anpassbar
- **Edelstahlrohr DN 70 (OD 75 mm); Länge 1000 mm**
 - Anschluss an handelsübliche (HT- oder Edelstahl-) Muffenrohre oder
 - Speier mit freiem Auslauf bzw. in einen Wasserfangkasten
- **Aluminium-Grundplatte (Ø 325 mm, bauseits anpassbar)**
 - zum Anschluss an die Dampfsperre



alwitra-Attikaablauf W75



Attikaablauf W75

Technische Daten alwitra-Attikaablauf W75

Ablauf:

Klasse (Laub-/Kiesfang):	H 1,5
Auslauf:	waagrecht
Material:	besonders schlagzähes PP
Farbe:	schwarz (Anschlusskragen in Farbe der Dachbahn)
Anschlussdurchmesser:	DN 70 (OD 75 mm)
Anstauhöhe:	20 - 40 mm mit Notablaufstutzen 0 mm ohne Notablaufstutzen
Ablaufleistung:	7,00 l/s mit Notablaufstutzen 6,47 l/s ohne Notablaufstutzen weitere Werte siehe Tabelle Seite 27

Rohr:

Material/Farbe:	Edelstahl (1.403); matt silbrig glänzend
Abmessung:	DN 70 (OD 75 mm)
Länge:	1000 mm

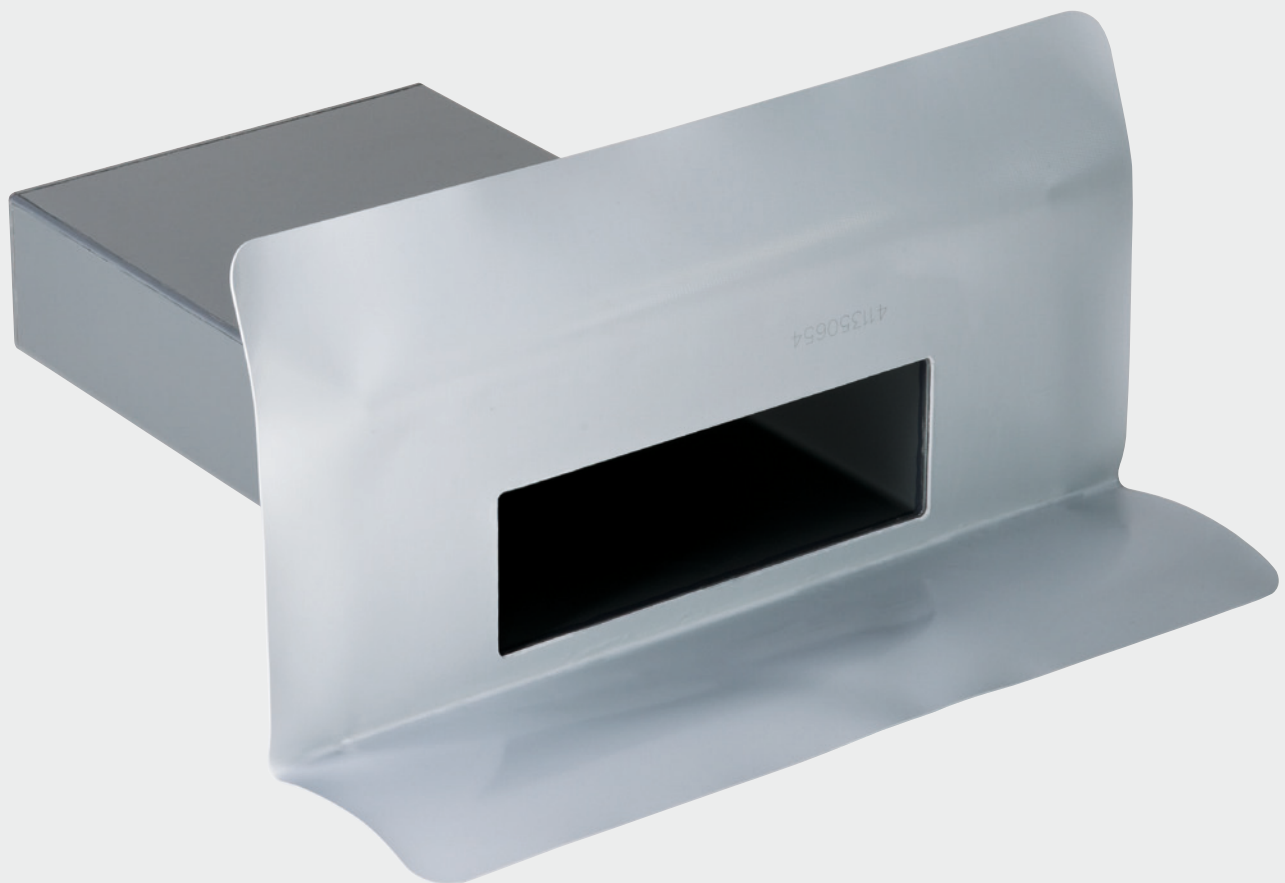
Dämmkörper:

Material:	XPS WLK 035
Abmessung:	675 x 500 mm
Dicke:	160 mm
Mindestdicke des Ablaufkörpers:	~47 (~35) mm
Neigung des Rohres:	~0° - 2° stufenlos

Grundplatte :

Material/Farbe:	Aluminium
Abmessung:	Ø 325 mm, bauseits anpassbar
Rohrdurchführung:	Ø 75 mm mit Lippendichtring

alwitra-Wasserspeier



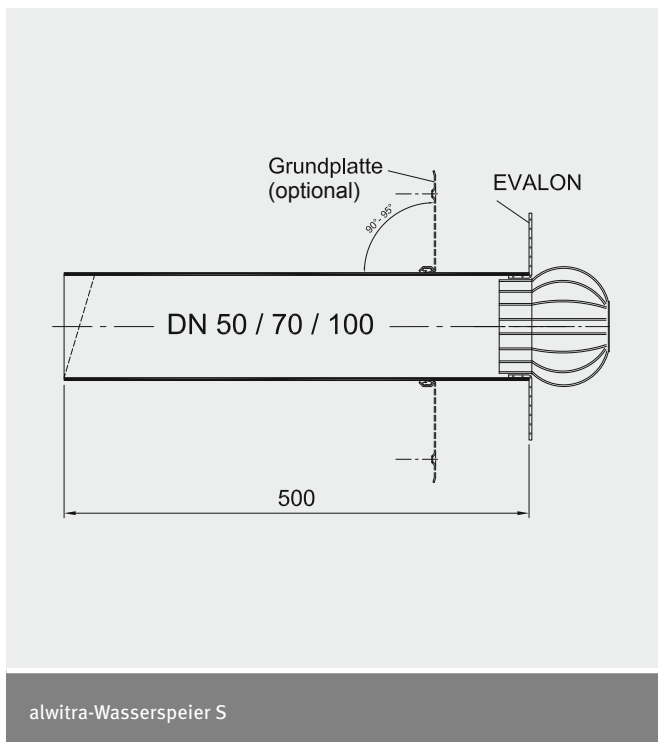
alwitra-Wasserspeier SW eckig 100/300

alwitra-Wasserspeier S

alwitra-Wasserspeier S sind als Notüberläufe Teil des Dach- und Not-Entwässerungssystems für Dachabdichtungen aus EVALON®. Der alwitra-Wasserspeier S besteht aus einem PVC-U Rohr mit werkseitig montiertem EVALON®-Anschlusskragen. alwitra-Wasserspeier S sind in verschiedenen Standard DN-Durchmessern erhältlich und für den horizontalen Einbau z.B. durch eine Attika geeignet.

Dank der Standard DN-Rohrmaße ist der Anschluss an handelsübliche Rohrsysteme mit Steckmuffe genauso möglich wie die Nutzung als Wasserspeier mit freiem Auslauf.

Durch die Konstruktion ohne Flansch eignen sie sich besonders für schwierige und/oder beengte Einbausituationen.



alwitra-Wasserspeier S



alwitra-Wasserspeier S

Technische Daten alwitra-Wasserspeier S

Material:	PVC-U, schlagzäh, UV-stabilisiert
Rohrmaße:	DN 50 (OD 50 mm), DN 70 (OD 75 mm), DN 100 (OD 110 mm)
Rohrlänge:	500 mm, Sonderlängen auf Anfrage
Anschlusskragen:	EVALON® 1,5 mm, werkseitig montiert

Farbe:	Rohr: schwarz; Anschlusskragen: weiß, hellgrau, schiefergrau
Einbaulage:	nur für horizontalen Einbau
Mindestanstauhöhe:	ca. 10 mm
Optional:	Aluminium-Grundplatte zum Anschluss an die Dampfsperre
Ablaufleistungen:	siehe Tabelle Seite 27

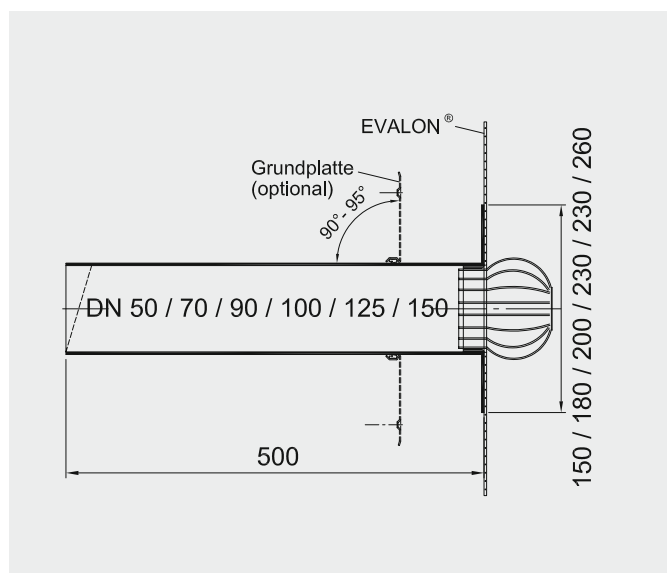
alwitra-Wasserspeier SF

alwitra-Wasserspeier SF sind als Notüberläufe und Abläufe Teil des Dach- und Not-Entwässerungssystems für Dachabdichtungen aus EVALON®.

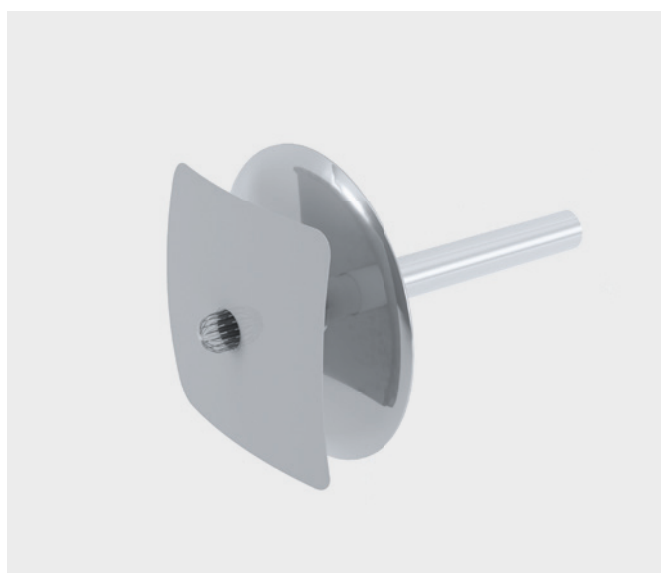
Der alwitra-Wasserspeier SF besteht aus einem Rohr sowie einem Flansch aus PVC-U mit werkseitig montiertem EVALON®-Anschlusskragen. alwitra-Wasserspeier SF sind in verschiedenen Standard DN-Durchmessern erhältlich und für den horizontalen Einbau z.B. durch eine Attika geeignet.

Im Falle einer Sanierung ist der Einsatz als senkrechter Dachablauf, auch in Verbindung mit den alwitra-Rückstaudichtungen, möglich. Dank der Standard DN-Rohrmaße ist der Anschluss an handelsübliche Rohrsysteme mit Steckmuffe genauso möglich wie die Nutzung als Wasserspeier mit freiem Auslauf.

Bitte beachten Sie, dass ein bauseitiges Abwinkeln des senkrechten Flansches nicht möglich ist. Sollte ein Abwinkeln des Flansches erforderlich sein, ist der alwitra-Wasserspeier SW mit werkseitig abgewinkeltem Flansch (siehe Seite 23) zu verwenden.



alwitra-Wasserspeier SF



alwitra-Wasserspeier SF

Technische Daten alwitra-Wasserspeier SF

Material:	Flansch und Rohr aus PVC-U, schlagzäh, UV-stabilisiert	
Abmessungen:	Rohr:	Flansch:
	DN 50 (OD 50 mm)	150 x 150 mm
	DN 70 (OD 75 mm)	180 x 180 mm
	DN 90 (OD 90 mm)	200 x 200 mm
	DN 100 (OD 110 mm)	230 x 230 mm
	DN 125 (OD 125 mm)	230 x 230 mm
	DN 150 (OD 160 mm)	260 x 260 mm
Rohrlänge:	500 mm, Sonderlängen auf Anfrage	
Anschlusskragen:	EVALON® 1,5 mm, werkseitig montiert	

Farbe:	Rohr, Flansch: beige Anschlusskragen: weiß, hellgrau, schiefergrau
Einbaulage:	waagrecht: mit horizontalem Auslauf als Wasserspeier senkrecht: mit senkrechtem Auslauf (z.B. in Verbindung mit einer alwitra-Rückstaudichtung)
Optional:	Aluminium- Grundplatte zum Anschluss an die Dampfsperre
Ablaufleistungen:	siehe Tabelle Seite 27

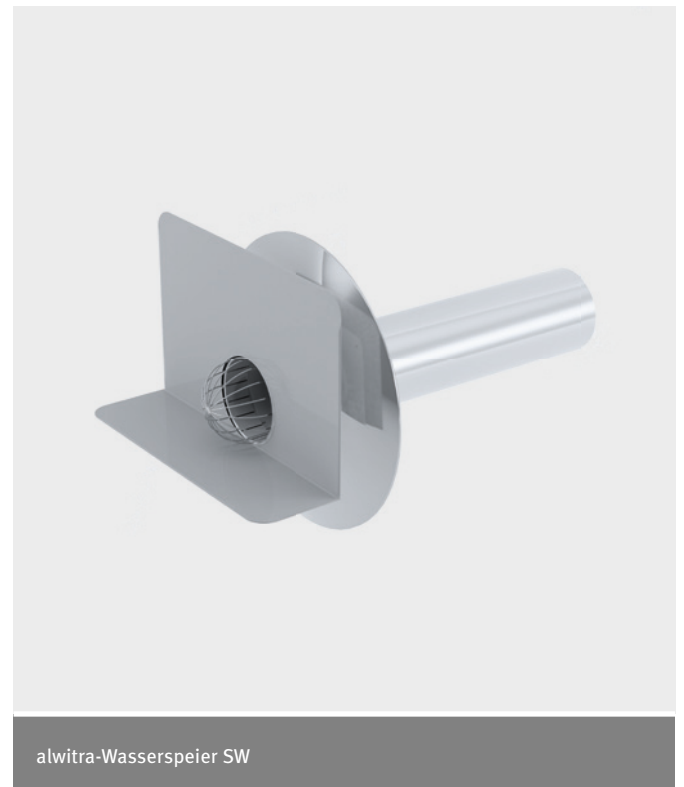
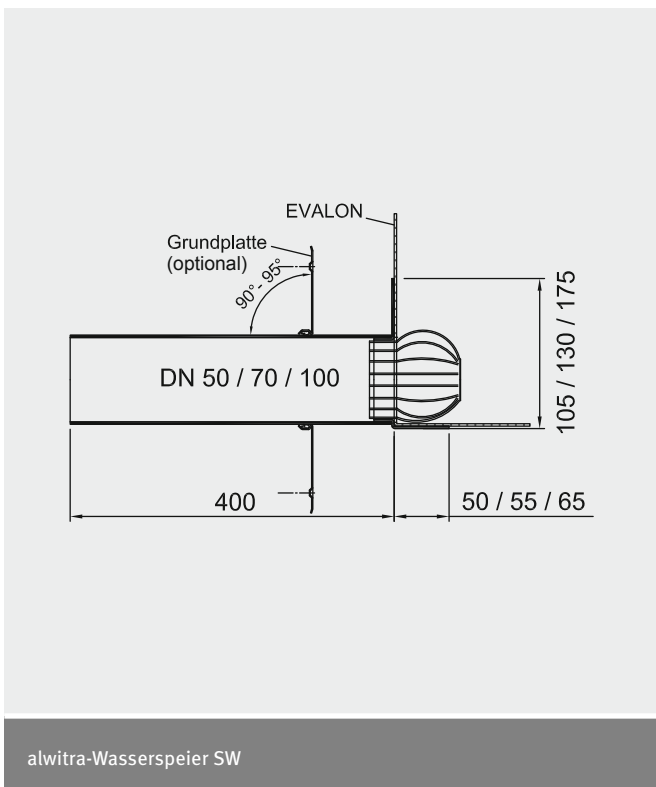
alwitra-Wasserspeier SW

alwitra-Wasserspeier SW sind als Notüberläufe Teil des Dach- und Not-Entwässerungssystems für Dachabdichtungen aus EVALON®.

Der alwitra-Wasserspeier SW besteht aus einem Rohr sowie einem abgewinkelten Flansch aus PVC-U mit werkseitig montiertem EVALON®-Anschlusskragen. alwitra-Wasserspeier SF sind in

verschiedenen Standard DN-Durchmessern erhältlich und für den horizontalen Einbau z.B. durch eine Attika geeignet.

Dank der Standard DN-Rohrmaße ist der Anschluss an handelsübliche Rohrsysteme mit Steckmuffe genauso möglich wie die Nutzung als Wasserspeier mit freiem Auslauf.



Technische Daten alwitra-Wasserspeier SW

Material:	abgewinkelter Flansch und Rohr aus PVC-U, schlagzäh, UV-stabilisiert	Farbe:	Rohr, Flansch: hellgrau Anschlusskragen: weiß, hellgrau, schiefergrau
Abmessungen:	Rohr: DN 50 (OD 50 mm) 105 x 105 mm Flansch: DN 70 (OD 75 mm) 120 x 130 mm DN 100 (OD 110 mm) 175 x 175 mm	Einbaulage:	mit waagrechttem Auslauf als Wasserspeier
Rohrlänge:	400 mm, Sonderlängen auf Anfrage	Anstauhöhe:	ca. 5 - 10 mm
Anschlusskragen:	EVALON® 1,5 mm, werkseitig montiert	Optional:	Aluminium-Grundplatte zum Anschluss an die Dampfsperre
		Ablaufleistungen:	siehe Tabelle Seite 27

alwitra-Wasserspeier SF eckig

alwitra-Wasserspeier SF eckig sind als Notüberläufe Teil des Dach- und Not-Entwässerungssystems für Dachabdichtungen aus EVALON®.

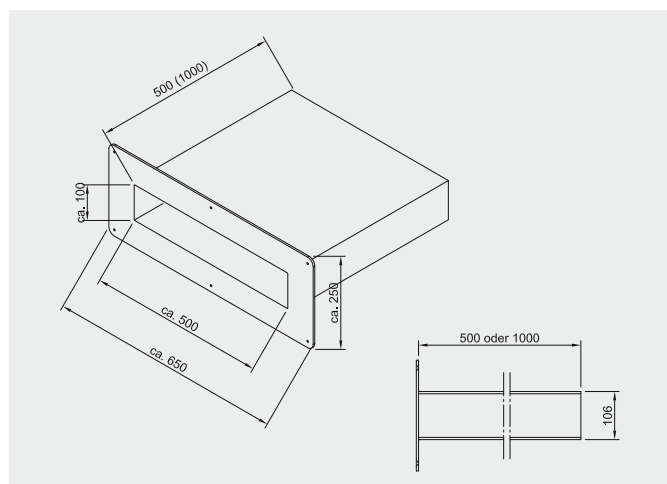
Der alwitra-Wasserspeier SF eckig besteht aus einem Rechteckrohr sowie einem senkrechten Flansch aus PVC-U. Er ist für den horizontalen Einbau z.B. durch eine Attika geeignet und zeichnet sich durch eine relativ hohe Ablaufleistung bei geringer Stauhöhe aus.

Der Anschluss an die EVALON®-Dachabdichtung kann bauseits durch direktes Aufschweißen von unkaschierten EVALON®-

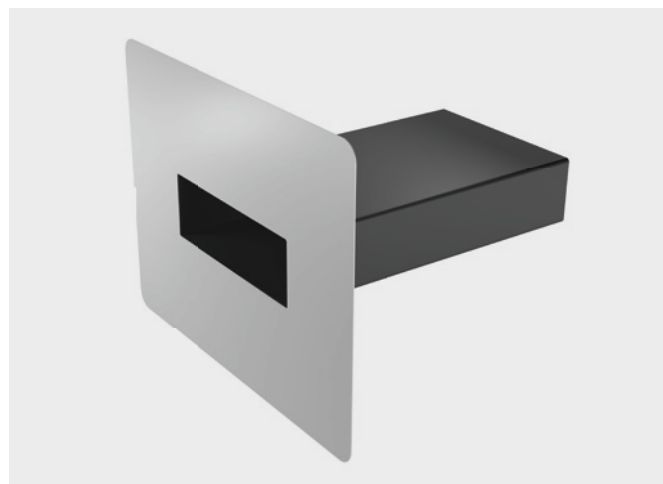
Zuschnitten auf den Flansch hergestellt werden. Einfacher und schneller erfolgt der Anschluss mit dem passenden EVALON®-Anschlusskragen, der optional erhältlich ist.

Bitte beachten Sie, dass ein bauseitiges Abwinkeln des senkrechten Flansches nicht möglich ist. Sollte ein Abwinkeln des Flansches erforderlich sein, ist der alwitra-Wasserspeier SW eckig mit werkseitig abgewinkeltem Flansch und montiertem Anschlusskragen (siehe Seite 25) zu verwenden.

Eine bauseitige Verlängerung des Rechteckrohres ist nicht möglich. Rohrlängen bis 1000 mm sind ab Werk lieferbar.



alwitra-Wasserspeier SF eckig



alwitra-Wasserspeier SF eckig

Technische Daten alwitra-Wasserspeier SF eckig

Material:	Flansch und Rohr aus PVC-U, schlagzäh, UV-stabilisiert
Abmessungen:	Rohr: Flansch: 300 x 100 mm 250 x 500 mm 300 x 500 mm 250 x 650 mm
Rohrlänge:	500 mm (Standard), bis 1000 mm
Einbauöffnung:	ca. 110 x 310 ca. 110 x 510
Anschlusskragen:	EVALON® 1,5 mm, optional

Farbe:	Eisengrau (~ RAL 7011)
Einbaulage:	mit waagrechttem Auslauf als Wasserspeier
Optional:	Anschlusskragen aus EVALON®
Ablaufleistungen:	siehe Tabelle Seite 27

alwitra-Wasserspeier SW eckig

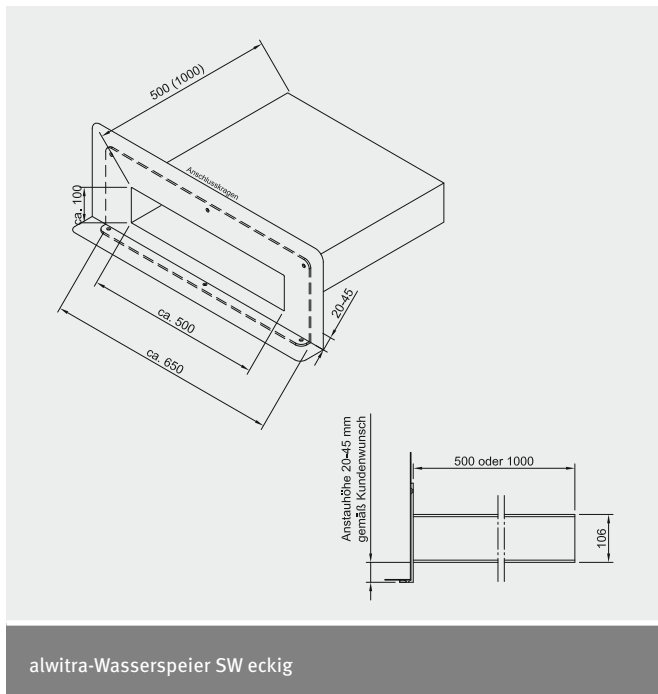
alwitra-Wasserspeier SW eckig sind als Notüberläufe mit definierter Anstauhöhe Teil des Dach- und Not-Entwässerungssystems für Dachabdichtungen aus EVALON®.

Der alwitra-Wasserspeier SW eckig besteht aus einem Rechteckrohr sowie einem abgewinkeltem Flansch aus PVC-U mit werkseitig montiertem Anschlusskragen aus EVALON®. Die Abkantung des Flansches zum Einstellen der Anstauhöhe erfolgt werkseitig nach Kundenvorgabe. Der alwitra-Wasserspeier SW eckig ist für den

horizontalen Einbau z.B. durch eine Attika geeignet und zeichnet sich durch eine relativ hohe Ablaufleistung bei geringer Stauhöhe aus.

Der Anschluss an die EVALON®-Dachbahn erfolgt durch direktes Aufschweißen des vormontierten Anschlusskragens aus EVALON®.

Eine bauseitige Verlängerung des Rechteckrohres ist nicht möglich. Rohrlängen bis 1000 mm sind ab Werk lieferbar.



Technische Daten

Material:	Flansch und Rohr aus PVC-U, schlagzäh, UV-stabilisiert
Abmessungen:	Rohr: 300 x 100 mm Flansch: 200 - 250 x 500 mm 300 x 500 mm 200 - 250 x 650 mm
Rohrlänge:	500 mm (Standard), bis 1000 mm
Einbauöffnung:	ca. 110 x 310 ca. 110 x 510
Anschlusskragen:	EVALON® 1,5 mm, ca. 770 x 450 mm

Farbe:	Eisengrau (~ RAL 7011) Anschlusskragen: weiß, hellgrau, schiefergrau
Einbaulage:	mit waagrechttem Auslauf als Wasserspeier
Anstauhöhe:	ca. 20 - 45 mm, werkseitig nach Kundenwunsch eingestellt
Ablaufleistungen:	siehe Tabelle Seite 27

Ablaufleistungen

Dachabläufe, Notabläufe

Stauhöhe [mm]

5 mm 10 mm 15 mm 25 mm 35 mm 45 mm

Dach- /Notabläufe mit senkrechtem Auslauf (S und SH)

DN 70 (OD 75 mm)

0,70 l/s	1,50 l/s	2,30 l/s	4,10 l/s	6,90 l/s	9,20 l/s	senkrecht DN 70
0,70 l/s	1,60 l/s	2,50 l/s	4,50 l/s	7,50 l/s	10,20 l/s	senkrecht DN 70, mit Aufstockelement
0,50 l/s	1,20 l/s	2,30 l/s	4,10 l/s	5,40 l/s	-	senkrecht DN 70, mit Terrassenaufsatz
0,70 l/s	1,65 l/s	2,60 l/s	4,50 l/s	7,00 l/s	9,10 l/s	senkrecht DN 70, als Notablauf

DN 100 (OD 110 mm)

0,70 l/s	1,50 l/s	2,30 l/s	4,00 l/s	6,90 l/s	9,20 l/s	senkrecht DN 100
0,70 l/s	1,50 l/s	2,30 l/s	4,30 l/s	7,20 l/s	8,30 l/s	senkrecht DN 100, mit Aufstockelement
0,70 l/s	1,70 l/s	2,70 l/s	4,60 l/s	7,50 l/s	8,30 l/s	senkrecht DN 100, mit Terrassenaufsatz
0,70 l/s	1,65 l/s	2,60 l/s	4,40 l/s	7,20 l/s	9,60 l/s	senkrecht DN 100, als Notablauf

DN 125 (OD 125 mm)

0,70 l/s	1,45 l/s	2,20 l/s	3,90 l/s	6,90 l/s	9,20 l/s	senkrecht DN 125
0,70 l/s	1,45 l/s	2,20 l/s	3,90 l/s	7,00 l/s	9,60 l/s	senkrecht DN 125, mit Aufstockelement
0,70 l/s	1,70 l/s	2,70 l/s	4,60 l/s	7,00 l/s	8,30 l/s	senkrecht DN 125, mit Terrassenaufsatz
0,70 l/s	1,60 l/s	2,50 l/s	4,40 l/s	7,20 l/s	9,60 l/s	senkrecht DN 125, als Notablauf

DN 150 (OD 160 mm)

0,70 l/s	1,50 l/s	2,30 l/s	3,90 l/s	6,69 l/s	9,30 l/s	senkrecht DN 150
0,70 l/s	1,60 l/s	2,50 l/s	4,50 l/s	7,30 l/s	10,00 l/s	senkrecht DN 150, mit Aufstockelement
0,70 l/s	1,70 l/s	2,70 l/s	4,60 l/s	7,00 l/s	8,30 l/s	senkrecht DN 150, mit Terrassenaufsatz
0,70 l/s	1,65 l/s	2,60 l/s	4,80 l/s	7,30 l/s	9,60 l/s	senkrecht DN 150, als Notablauf

Dach- /Notabläufe mit waagrechtem Auslauf (W und WH)¹

DN 70 (OD 75 mm)

0,60 l/s	1,45 l/s	2,30 l/s	3,10 l/s	6,47 l/s	8,82 l/s	waagrecht DN 70
0,70 l/s	1,70 l/s	2,70 l/s	4,30 l/s	7,40 l/s	10,00 l/s	waagrecht DN 70, mit Aufstockelement
0,46 l/s	1,15 l/s	2,30 l/s	4,10 l/s	5,35 l/s	5,68 l/s	waagrecht DN 70, mit Terrassenaufsatz
0,60 l/s	1,60 l/s	2,60 l/s	4,50 l/s	7,00 l/s	9,10 l/s	waagrecht DN 70, als Notablauf

DN 100 (OD 110 mm)

0,60 l/s	1,30 l/s	2,00 l/s	3,80 l/s	5,20 l/s	6,13 l/s	waagrecht DN 100
0,50 l/s	1,40 l/s	2,30 l/s	4,10 l/s	6,00 l/s	6,20 l/s	waagrecht DN 100, mit Aufstockelement
0,60 l/s	1,50 l/s	2,50 l/s	3,64 l/s	4,79 l/s	5,01 l/s	waagrecht DN 100, mit Terrassenaufsatz
0,70 l/s	1,65 l/s	2,60 l/s	4,40 l/s	7,20 l/s	9,60 l/s	waagrecht DN 100, als Notablauf

DN 125 (OD 125 mm)

0,50 l/s	1,40 l/s	2,30 l/s	4,20 l/s	6,80 l/s	9,88 l/s	waagrecht DN 125
0,60 l/s	1,50 l/s	2,40 l/s	4,40 l/s	7,20 l/s	9,60 l/s	waagrecht DN 125, mit Aufstockelement
0,60 l/s	1,50 l/s	2,50 l/s	3,94 l/s	4,81 l/s	5,01 l/s	waagrecht DN 125, mit Terrassenaufsatz
0,50 l/s	1,45 l/s	2,40 l/s	4,40 l/s	7,20 l/s	9,20 l/s	waagrecht DN 125, als Notablauf

Alle Ablaufleistungen in Liter/Sekunde [l/s] mit montiertem Laub-/ Kiesfang bzw. Drahtlaubfangkorb

- keine Leistung festgestellt

¹an Falleitung

²freier Einlauf

Fett = Standard-Stauhöhe

Ablaufleistungen Attikaablauf W75, Sanierungsabläufe, Wasserspeier

Stauhöhe [mm]						
5 mm	10 mm	15 mm	25 mm	35 mm	45 mm	

Attikaablauf mit waagrechtem Auslauf ¹						
Attikaablauf W75, DN 70 (OD 75 mm)						
0,60 l/s	1,45 l/s	2,30 l/s	3,10 l/s	6,47 l/s	8,82 l/s	ohne Anstaeuelement
0,60 l/s	1,60 l/s	2,60 l/s	4,50 l/s	7,00 l/s	9,10 l/s	mit Anstaeuelement (Notablaufstutzen)

Sanierungsabläufe						
0,50 l/s	0,83 l/s	1,15 l/s	2,40 l/s	4,25 l/s	6,80 l/s	Sanierung senkrecht DN 70
0,30 l/s	1,00 l/s	1,70 l/s	3,50 l/s	5,60 l/s	7,90 l/s	Sanierung senkrecht DN 100
0,70 l/s	1,45 l/s	2,20 l/s	3,90 l/s	7,00 l/s	9,60 l/s	Sanierung senkrecht DN 125

Notüberläufe (Wasserspeier)						
Wasserspeier S						
0,03 l/s	0,06 l/s	0,09 l/s	0,23 l/s	0,43 l/s	0,63 l/s	Wasserspeier S DN 50
0,05 l/s	0,10 l/s	0,16 l/s	0,35 l/s	0,62 l/s	0,93 l/s	Wasserspeier S DN 70
0,06 l/s	0,13 l/s	0,21 l/s	0,65 l/s	0,83 l/s	1,26 l/s	Wasserspeier S DN 100

Wasserspeier SF						
-	-	-	0,22 l/s	0,37 l/s	-	Wasserspeier SF 50
-	-	0,11 l/s	0,30 l/s	0,55 l/s	0,85 l/s	Wasserspeier SF 70
-	-	0,13 l/s	0,34 l/s	0,63 l/s	0,98 l/s	Wasserspeier SF 90
-	-	0,14 l/s	0,39 l/s	0,74 l/s	1,17 l/s	Wasserspeier SF 100
-	-	0,15 l/s	0,42 l/s	0,79 l/s	1,26 l/s	Wasserspeier SF 125
-	-	0,18 l/s	0,48 l/s	0,93 l/s	1,49 l/s	Wasserspeier SF 150

Wasserspeier SW						
-	-	-	0,22 l/s	0,37 l/s	-	Wasserspeier SW 50
-	-	0,11 l/s	0,30 l/s	0,55 l/s	0,85 l/s	Wasserspeier SW 70
-	-	0,14 l/s	0,39 l/s	0,74 l/s	1,17 l/s	Wasserspeier SW 100

Wasserspeier SF eckig						
0,37 l/s	0,74 l/s	1,14 l/s	2,02 l/s	3,13 l/s	4,42 l/s	Wasserspeier SF eckig 100/300 ²
0,55 l/s	1,10 l/s	1,90 l/s	3,59 l/s	5,43 l/s	7,67 l/s	Wasserspeier SF eckig 100/500 ²

Wasserspeier SW eckig						
0,37 l/s	0,74 l/s	1,14 l/s	2,02 l/s	3,13 l/s	4,42 l/s	Wasserspeier SW eckig 100/300 ²
0,55 l/s	1,10 l/s	1,90 l/s	3,59 l/s	5,43 l/s	7,67 l/s	Wasserspeier SW eckig 100/500 ²

Alle Ablaufleistungen in Liter/Sekunde [l/s] mit montiertem Laub-/ Kiesfang bzw. Drahtlaubfangkorb - keine Leistung festgestellt ¹ an Falleitung ² freier Einlauf
Fett = Standard-Stauhöhe



alwitra GmbH & Co.

54229 Trier

Tel.: +49 651 9102-0 · Fax: +49 651 9102-500

alwitra@alwitra.de · www.alwitra.de